

Kleine Anfrage 7/3655

des Abgeordneten Gröning (BfTh)

Rehabilitationskliniken in Thüringen

Ich frage die Landesregierung:

1. Inwieweit wird die Versorgungsqualität in den Rehabilitationskliniken in Thüringen nach Kenntnis der Landesregierung von externen Gutachterinnen und Gutachtern beziehungsweise Kommissionen kontrolliert (bitte nach Klinik und Gutachter beziehungsweise Kommission aufschlüsseln)?
2. Wer kontrolliert nach Kenntnis der Landesregierung die Umsetzung der aktuellen pflegerischen Leitlinien und Pflegestandards in den Thüringer Rehabilitationskliniken (bitte nach Klinik aufschlüsseln)?
3. Wie transparent ist nach Kenntnis der Landesregierung die Leistungsabrechnung gegenüber den Kostenträgern?
4. Wer kontrolliert nach Kenntnis der Landesregierung die Qualifikation des Pflegepersonals in den Rehabilitationskliniken (bitte nach Klinik und jeweiliger Kontrollinstanz aufschlüsseln)?
5. Gab und gibt es nach Kenntnis der Landesregierung auch weiterhin Fortbildungen zu aktuellen Themen wie Hygienemaßnahmen in Zeiten der Pandemie (bitte nach Klinik und Fortbildungen aufschlüsseln)?
6. Erfolgen Kontrollen zur Umsetzung der aktuellen Hygienestandards in den Rehabilitationskliniken (bitte nach Klinik, Kontrollinstanz und Ergebnis der einzelnen Kontrollen aufschlüsseln)?
7. Gibt es nach Kenntnis der Landesregierung in allen Thüringer Rehabilitationskliniken ein internes Qualitätsmanagement und wenn nein, in welchen Kliniken fehlt das Qualitätsmanagement?
8. Werden nach Kenntnis der Landesregierung Supervisionsmöglichkeiten für Pflegende angeboten und werden diese zur Nutzung der Angebote ermuntert?
9. Wie wird nach Kenntnis der Landesregierung mit dem Thema Sprachbarrieren (Interkulturalität) bei Pflegepersonen und Ärzten umgegangen?

10. Ist das Thema Sprachbarrieren, das gerade im Bereich der Frührehabilitation von enormer Bedeutung ist, auf Ebene der Konzernleitungen relevant und welche Maßnahmen existieren, dieses Problem zu bearbeiten?

Gröning